

BUNDESKONFERENZ DER SCHWULEN UND SCHWUL-LESBISCHEN
REFERATE UND HOCHSCHULGRUPPEN
-der Bundeskoordinator-

Betreff: Homophobie im Fußball

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Dr. Zwanziger,

c/o AStA der
Universität Trier,
Universitätsring 12b,
54286 Trier

für die Bundeskonferenz der schwulen-, schwulesbischen und queeren Referate und Hochschulgruppen zeigt sich angesichts der momentanen Mediendiskussion zur „Schiedsrichter-Affaire“, wie richtig und wichtig Ihr Eintreten gegen Homophobie im Fußball ist.

eMail:
bundeskoordinator@
schwulenreferate.org

Mit seiner Offensive für Toleranz hat der DFB einen mutigen Schritt gegen die im Fußball weit verbreitete und zum Teil aggressive Abneigung gegenüber Schwulen gemacht. Dieses Umfeld im Fußball führt dazu, dass Menschen aus Angst vor Ausschluss oder gar Übergriffen ihre Identität geheim halten und im schlimmsten Fall an der Intoleranz ihres Umfeldes zerbrechen. Dieser Zustand erfordert dringend, den Kampf gegen Homophobie im Fußball noch zu verstärken und auf ein tolerantes Miteinander im Fußball hinwirken.

Leider besteht die Gefahr, dass die „Schiedsrichter-Affaire“ als Bestätigung gängiger Vorurteile gegenüber homosexuellen Männern interpretiert wird. Die jüngsten Äußerungen von Rudi Assauer sind ein erschreckendes Beispiel hierfür und zeigen zugleich abermals die tiefe ideologische Verwurzelung von Homophobie im Fußball.

Doch ein tolerantes Miteinander ist ein Ziel, dessen Legitimität durch bestimmte Handlungen einzelner nicht in Frage gestellt werden kann.

Daher ist es gerade jetzt wichtig, verstärkt darauf hinzuweisen, dass die „Schiedsrichter-Affaire“ die Grundsätze Ihrer Kampagne gegen Homophobie nicht in Frage stellt.

Durch die offizielle Thematisierung von Homophobie im Fußball seitens des DFB haben Sie sich in unseren Augen bereits lobende Anerkennung verdient.

Doch es ist auch klar, dass noch ein weiter Weg zu gehen ist, diesen weiterzugehen wir Sie hiermit nochmals herzlich ermutigen wollen.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Krause